

# Autismuszentrum

## Einladung

### Themenabende Autismus 2018

Für Eltern, Angehörige und Menschen mit Autismus



# OBERLIN LEBENSWELTEN

## Themenabend 1 Grundlagen Autismus

**Termin:** **Do., 15.02.2018** Zeit: 17.00 – 20.00 Uhr

Referentin: *Manuela Paul*  
Diplom Rehabilitationspädagogin  
Autismustherapeutin  
Leiterin Autismuszentrum

Autismus ist ein Thema, welches seit vielen Jahren in den Bereichen Forschung, Gesellschaft und in den Medien präsent ist. Insbesondere in den letzten Jahren hat sich eine Menge getan: medizinisch, sozialrechtlich sowie methodisch in der Förderung von Menschen mit Autismus. An diesem Themenabend werden grundlegende Informationen zu Autismus-Spektrum-Störungen vermittelt. Anhand von Praxisbeispielen werden Informationen hinsichtlich der typischen Symptomatik und den daraus resultierenden Herausforderungen im Alltag gegeben. Darüber hinaus werden Themen wie Theory of Mind, zentrale Kohärenz oder hirnorganische Besonderheiten aufgegriffen und allgemeinverständlich in Bezug auf ihre Bedeutungen und Auswirkungen erklärt.

## Themenabend 2 Frühkindlicher Autismus im Alltag – Handlungsanregungen für Eltern

**Termin:** **Do., 01.03.2018** Zeit: 17.00 – 20.00 Uhr

Referentin: *Manuela Paul*  
Diplom Rehabilitationspädagogin  
Autismustherapeutin  
Leiterin Autismuszentrum

*Franziska Eller*  
Psychologin (M. Sc.)  
Mitarbeiterin Autismuszentrum

Schon in den ersten Lebensjahren sind bei Kindern mit frühkindlichem Autismus Besonderheiten in ihrem Verhalten, ihren Interaktionen mit Anderen und auch ihrer Wahrnehmung der Umwelt erkennbar. Wenig Blickkontakt und scheinbar begrenztes Interesse an sozialen Beziehungen, eingeschränkte kommunikative/ sprachliche Fähigkeiten oder auch das Verlangen nach stark routinierten Alltagsabläufen sind häufige Auffälligkeiten, die Unsicherheit bei den Bezugspersonen hervorrufen und den Alltag zu einer Herausforderung machen können. Wissenschaftlichen Erkenntnissen folgend stimmen wir damit überein, dass eine möglichst frühe Förderung von Kindern mit Autismus die besten Lernerfolge erzielt. Nicht selten schafft sie die Voraussetzungen für eine spätere bestmögliche Selbstständigkeit und stellt die Weichen für eine erfolgreiche Integration in die Kita oder die Schule. Die Grundlagen unserer Arbeit basieren auf einer ganzheitlichen Denk- und Arbeitsweise, bei der das Kind und sein Umfeld im Mittelpunkt stehen.

# OBERLIN LEBENSWELTEN

In dieser Veranstaltung werden verschiedene Meilensteine der kindlichen Entwicklung betrachtet und in Verbindung mit Besonderheiten und Einschränkungen bei frühkindlichem Autismus gebracht. Es werden viele Ideen, praktische Anregungen und Fördermöglichkeiten vorgestellt, um die Kinder in ihrer Entwicklung bestmöglich unterstützen zu können. Hierbei stehen sowohl Beziehungsthemen (Interaktionsanbahnung und Aufbau einer positiven Beziehung, Entwicklung kommunikativer Fähigkeiten, etc.) als auch Aspekte des alltäglichen Lebens (Strukturierung der Umgebung, Etablierung von Routinen, Erweiterung der Selbstständigkeit im Alltag, etc.) im Fokus. Gerne können Beispiele und Situationen aus dem eigenen Alltag mitgebracht werden, die dann gemeinsam während der Veranstaltung erarbeitet werden.

## **Themenabend 3 Kommunikationsförderung und Sprachanbahnung bei Kindern mit Autismus-Spektrum-Störung**

**Termin:** **Do., 26.04.2018** Zeit: 17.00 – 20.00 Uhr

Referentin: *Jessica Matteredne*  
M.A. Erziehungswissenschaft/ Linguistik  
Mitarbeiterin Autismuszentrum

*Sandra Moritz*  
Sozialarbeiterin (BA)  
Mitarbeiterin Autismuszentrum

In den ersten Lebensjahren erwerben Kinder in der Regel vielfältige kommunikative und sprachliche Fähigkeiten, die es ihnen ermöglichen, in Kontakt mit ihrer Umwelt zu treten, ihre Bedürfnisse und Befindlichkeiten auszudrücken und vielseitig mit anderen zu kommunizieren. Bei Kindern mit einer Autismus-Spektrum-Störung ist jedoch häufig beobachtbar, dass grundlegende Kommunikations- und Interaktionsfähigkeiten nur begrenzt vorhanden sind und u.a. der Einstieg in den Spracherwerb dadurch erheblich beeinträchtigt wird. Umso wichtiger ist es, Hintergründe dessen zu verstehen und alternative Möglichkeiten der Kommunikation kennen zu lernen.

In dieser Veranstaltung werden verschiedene Aspekte und Meilensteine der Sprachentwicklung betrachtet und autismusspezifische Besonderheiten in der Kommunikation erläutert. Es werden verschiedene Fördermöglichkeiten vorgestellt und gemeinsam Ideen zur praktischen Umsetzung im Alltag entwickelt.

Dieser Themenabend richtet sich vor allem an Angehörige von Kindern mit ASS, die bisher keine oder nur begrenzt Verbalsprache und nur eingeschränkte Kommunikationsfähigkeiten entwickelt haben.

# OBERLIN LEBENSWELTEN

## Themenabend 4 Kommunikation bei Menschen mit ASS / Asperger

**Termin:** **Do., 31.05.2018** Zeit: 17.00 – 20.00 Uhr

**Referentin:** *Tina Schöck*  
Dipl. Pädagogin  
Mitarbeiterin Autismuszentrums

Bei Menschen mit Asperger-Syndrom sind vielfältige Besonderheiten in ihrem kommunikativen Verhalten und ihren sprachlichen Fähigkeiten erkennbar. Oft scheinen die Betroffenen „die Macht der Kommunikation“ nicht zu erkennen. Trotz ungewöhnlichen Sprachfähigkeiten haben viele Menschen mit Asperger-Syndrom große Schwierigkeiten, kommunikative Äußerungen gezielt und wirksam in einem gegebenen Kontext einzusetzen. Eine eingeschränkte Konversationsfähigkeit und Schwierigkeiten beim Verstehen und Verarbeiten von Gesagtem, können zu kommunikativen Missverständnissen mit der Umwelt führen und zu einer großen Herausforderung für alle Beteiligten werden. In dieser Veranstaltung werden autismusspezifische Besonderheiten in der Kommunikation sowie verschiedene Aspekte der Sprachentwicklung betrachtet und erläutert.

## Themenabend 5 Strukturierung nach dem TEACCH- Ansatz

**Termin:** **Do., 07.06.2018** Zeit: 17.00 – 20.00 Uhr

**Referent:** *Johannes Nitschke*  
Psychologie BA Sc.  
Mitarbeiter Autismuszentrums

TEACCH...

...ist ein ganzheitlicher pädagogisch-therapeutischer Ansatz, der die Besonderheiten von Menschen mit Autismus-Spektrum-Störungen berücksichtigt und die Entwicklung individueller Hilfen zur Unterstützung der selbstständigen Bewältigung des Alltags und des Lernens in den Mittelpunkt stellt.

In diesem Themenabend wird der TEACCH-Ansatz, insbesondere im Bereich der Strukturierung, vorgestellt. Diese Strukturierung dient dazu, Komplexität zu reduzieren, das Wesentliche hervorzuheben und Zusammenhänge zu verdeutlichen. Strukturierung gibt Orientierung in Bezug auf Raum und Zeit, Abläufe, Regeln und Beziehungen. Es wird versucht, die Anwendung dieses Konzeptes anhand vieler praktischer Beispiele in verschiedenen Lebens- und Lernbereichen zu veranschaulichen. Abschließend wird es Raum für eigene Anwendungen geben.

# OBERLIN LEBENSWELTEN

## Themenabend 6 Herausforderndes Verhalten

**Termin:** **Do., 21.06.2018** Zeit: 17.00 – 20.00 Uhr

Referent: *Michael Heinze*  
Ergotherapeut  
Mitarbeiter Autismuszentrum

Der Anspruch an einen professionellen Umgang mit herausfordernden Verhaltensweisen wird umso höher, je schwerwiegender und komplexer sich Verhaltensauffälligkeiten darstellen. Deeskalation bedeutet, sicher und adäquat auf hocherregte Menschen reagieren zu können. In dem Themenabend sollen verschiedene Aspekte von deeskalativem Verhalten beleuchtet und ein verständnisvoller Umgang mit Herausforderungen erarbeitet werden.

## Themenabend 7 Situationsunangemessenes Verhalten

**Termin:** **Do., 06.09.2018** Zeit: 17.00 – 20.00 Uhr

Referent: *Claudia Thöndel*  
Rehabilitationspsychologin  
Mitarbeiterin Autismuszentrum

Warum schlägt, kratzt oder beißt sich mein Kind?  
Warum schlägt mein Kind andere, spuckt oder zieht an den Haaren?  
Warum wirft es Gegenstände, zerstört Kleider oder Tapeten?

Oftmals liest man bei der Beschreibung von Wutausbrüchen, dass diese für Außenstehende ohne erkennbare Ursachen, überraschend und erschreckend gekommen sind. Für ein lösungsorientiertes Verständnis ist es jedoch wichtig, sich bewusst zu werden, dass jedes Verhalten in der jeweiligen Situation für die Person sinnvoll ist, auch wenn es nicht sinnvoll scheint.

Auf Grundlage einer funktionalen Verhaltensanalyse nach dem ABC-Modell (**A**ntecedent – **B**ehavior – **C**onsequence) werden die TeilnehmerInnen dieser Veranstaltung dazu angeleitet, die Funktionen problematischer Verhaltensweisen zu erkennen und die Gründe dafür zu verstehen. Dieses Verständnis soll dann genutzt werden, um entsprechende Handlungsstrategien abzuleiten.

# OBERLIN LEBENSWELTEN

## Themenabend 8: Pubertät - und alles steht Kopf!?

**Termin:** Do., 27.09.2018      Zeit: 17.00 – 20.00 Uhr

**Referent\_innen:** *Nadine Nowel*  
Heilpädagogin  
Mitarbeiterin Autismuszentrum

*Andrea Lemke*  
Dipl. Rehabilitationspädagogin  
Mitarbeiterin Autismuszentrum

### **Pubertät - und alles steht Kopf!?**

Vielleicht können Sie sich selbst noch an diese Zeit erinnern und wie Sie sich gefühlt haben, als Sie all diese verwirrenden Veränderungen erlebt haben!?! Auch für Menschen mit Autismus ist die Pubertät ein vorerst nicht greifbares Entwicklungsstadium, welches der Aufklärung und Reflexion bedarf. Da ein solcher Austausch häufig nicht in der eigenen Peer stattfindet, ist es wichtig, dass das Bezugssystem tätig wird und das Thema in das Familien- und/ oder Schulleben, sowie in die Förderung einbaut, um dem Menschen ein sicheres Gefühl zum Thema Pubertät, Sexualität und Selbstbild zu vermitteln.

In dieser Veranstaltung soll es darum gehen, die Perspektive von Jugendlichen mit ASS besser zu verstehen und Möglichkeiten für den Umgang mit dieser, in Bezug auf die zuvor genannten Themen, zu verinnerlichen und sich dazu auszutauschen.

Dieser Eltern-Workshop zielt auch darauf ab, dass Sie sich als Mutter oder Vater eines autistischen Kindes – oder vielmehr Jugendlichen - wieder mehr als Individuum mit eigenen Stärken, Schwächen, Wünschen und Nöten wahrnehmen, sowie neue Kräfte und Ressourcen aktivieren. Anhand praktischer Fallbeispiele und interaktiver Übungen sollen neue Handlungsstrategien erkundet werden, die sich auch in Ihrem Alltag anwenden lassen.

# OBERLIN LEBENSWELTEN

## Teilnahmebedingungen

Die **Anmeldung** kann bis zu 14 Tagen vor der Veranstaltung per Telefon, Fax, Email oder Postweg erfolgen. Bei kurzfristiger Anmeldung bitten wir um persönliche Kontaktaufnahme.

Die Seminarkosten belaufen sich auf **10,00 Euro** pro Person – bei gemeinsamer Teilnahme eines Elternpaares oder anderer beteiligter Bezugspersonen wird ein Gesamtbetrag von **15,00 Euro** berechnet. Die Gebühr ist am Veranstaltungstag vor Ort bar zu entrichten. Die Anmeldung kann bis zu 7 Tage vor der Veranstaltung kostenfrei storniert werden. Bei kurzfristiger Absage wird die Teilnahmegebühr in Rechnung gestellt.

Sehr geehrte Fachkolleginnen und Fachkollegen: Wir bitten um Ihr Verständnis, dass Eltern, Angehörige und Menschen mit Autismus in der Anmeldung bevorzugt berücksichtigt werden. Die Themenabende finden in den Räumen unserer Kontakt- und Beratungsstelle (Autismuszentrum, Eingang: Rudolf-Breitscheid-Straße 26, 14482 Potsdam Babelsberg) statt.

Die **Platzkapazitäten sind begrenzt**. Die Anmeldungen werden in der Reihenfolge ihres Eingangs berücksichtigt.

**Wir freuen uns auf Sie!**

**Ihr Team vom Autismuszentrum**

## Kontakt und Anmeldung:

### **Autismuszentrum**

Leiterin Manuela Paul

Telefon: 0331 – 763 4915

FAX: 0331 – 763 3380

Email: [manuela.paul@oberlinhaus.de](mailto:manuela.paul@oberlinhaus.de)

[www.oberlin-lebenswelten.de](http://www.oberlin-lebenswelten.de)

# OBERLIN LEBENSWELTEN